

STECKBRIEF:

VORWARN-
STUFE

DEUTSCHES LACHSHUHN

GEWICHT: 2,5 - 4 kg

FARBE: Hennen: lachsfarben und weiß / Hahn: elfenbeinfarben und schwarz

KENNZEICHEN: fünf Zehen (statt der üblichen vier), keine guten Flieger

NUTZUNG: Fleisch und Eier (Zweinutzungshuhn)

EIGENSCHAFTEN: zutraulich, sehr gute Futtersucher, sehr zartes Fleisch

HERKUNFT: Ursprung in Frankreich, Weiterzucht in Deutschland

ZUCHTGESCHICHTE:

seit 1902 in Frankreich (Faverolles) als Masthuhn mit vorzüglichem Fleisch gezüchtet, Aussehen war Nebensache, über England nach Deutschland gekommen, Bemühungen, aus dem reinen Fleischhuhn ein Zweinutzungshuhn zu machen, Legeleistung gesteigert, nach dem Zweiten Weltkrieg wurde es zum Deutschen Lachshuhn mit heutiger Farbe

2016 wurden bei einer Bestandsaufnahme 340 Hähne und 1.352 Hennen gemeldet.

WARUM BEDROHT?

Heute gibt es Hühnerrassen, die doppelt so viele Eier im Jahr legen wie die Lachshühner (350 statt 160 Eier). Zudem kann das Hühnerfleisch mit heutigen Masthuhnrasen schneller und damit günstiger »hergestellt« werden.

